

SCHLIERBACH

NACHRICHTEN
UND INFORMATIONEN
DES STADTTEILS

aktuell

40. Jahrgang Nr. 3 März 2018



*nichts
ist
so beständig
wie der
Wandel*

-HERAKLIT

Neujahrsempfang Transition Town

Donnerstag, den 22. Februar 2018 um 18:00 Uhr im Bürgerhaus

Bild: Lara Schmelzeisen



Stadtteilverein Schlierbach e.V.

www.stadtteilverein-schlierbach.de



Neujahrsempfang 2018

Viele neue Gesichter konnte man in diesem Jahr unter den Besuchern beim Neujahrsempfang entdecken. Der Stadtteilverein Schlierbach informierte die Anwesenden erstmals mit einem veränderten Konzept über den Stand der zahlreichen Aktivitäten und Projekte im Stadtteil. Die Schatzmeisterin, Christina Thöne, die sich seit einiger Zeit aktiv im Stadtteilverein engagiert, eröffnete den Neujahrsempfang mit der Bemerkung: „Wenn die eigenen Kinder das Haus verlassen haben und man nach einer sinnvollen Betätigung in seinem Stadtteil Ausschau hält, ist man beim Stadtteilverein gut aufgehoben!“ Sie gab ihrer Hoffnung Ausdruck, dass viele Bürger ihrem Beispiel folgen.

Zahlreiche Ehrengäste und Mandatsträger hieß der 1. Vorsitzenden, Christopher Klatt, willkommen, bevor er das Mikrofon an das „Duo Lagerfeld“ aus Neuenheim übergab, die mit ihrem ersten musikalischen Beitrag unter dem Motto „Alte Kleider in neuem Gewand“ das Publikum mit erfrischenden und launigen Musikstücken unterhielten.

In seiner Neujahrsansprache konzentrierte sich Christopher Klatt auf die drängendsten Probleme unserer Zeit und mahnte eindringlich die Notwendigkeit mutiger und schneller Entscheidungen an. Der Klimawandel, angetrieben durch eine ungebremsste CO2 Emission, schreitet weiter voran. Längst hat sich auch die Bundesregierung von der Selbstverpflichtung verabschiedet, die Treibhausgase um 40% bis zum Jahr 2020 zu reduzieren. Der weltweite CO2-Ausstoß treibt auch die Erwärmung der Meere voran und führt damit zu einem weiteren Anstieg des Meeresspiegels, vermehrt auftretende Wirbelstürme und katastrophale Niederschläge auch bei uns. Die Verschmutzung des Meerwassers durch den Eintrag ungeklärter Abwässer, zigtausender Tonnen Plastikmüll und giftigen Stoffen aus Industrieanlagen geben den Ozeanen den Rest.

Auch die hemmungslose Ausbeutung der weltweiten Rohstoffe führt in wenigen Jahrzehnten zur Erschöpfung der bekannten Reserven. Die Erde wird nicht wachsen, aber unsere Ansprüche wachsen, - und die Ungerechtigkeit und Ungleichheit. Allein zweiundvierzig Superreiche besitzen zusammen mehr Geld wie die gesamte ärmere Hälfte der Weltbevölkerung. Es ist allerhöchste Zeit zum Umsteuern hin zu einem verantwortungsvollen

Wandel. Dem anwesenden Bundestagsabgeordneten, Karl A. Lamers, gab Christopher Klatt diesen Appell mit auf den Weg zu den anstehenden Koalitionsverhandlungen in Berlin.

Die politisch Mächtigen sind gefordert, aber auch das Engagement jedes Einzelnen kann zum notwendigen Wandel beitragen. Der Stadtteilverein bemüht sich seit Jahren, mit dem „Platz der Begegnung“ in Schlierbach einen Ort zu schaffen, an dem sich Bürger des Stadtteils treffen und miteinander reden können. Auch das Projekt „Neckarorte“, mit einem Bootshaus bei der Adlerüberfahrt, könnte die Menschen wieder näher zusammenbringen und böte darüber hinaus auch noch die Möglichkeit, die Schönheit des Neckarufers unmittelbar zu erleben. Das sind nur zwei Beispiele von den mannigfachen Aktivitäten, die momentan in Schlierbach angestoßen werden oder sich bereits in der Durchführung befinden.



Die Vielfalt der Projekte im Stadtteil erläuterten in knappen Darstellungen ein Dutzend engagierte Schlierbacher Bürgerinnen und Bürger auf der Bühne. Lara Schmelzeisen protokollierte zeitgleich mit leichter Feder die genannten Punkte auf einer Infotafel (Foto) - so konnten die Anwesenden auch noch am Ende der Veranstaltung über die verschiedenen Projekte weiter ausführlich diskutieren.

Nach soviel Information lockerte das „Duo Lagerfeld“ mit ihrem beschwingten Song „Junge aus Heidelberg“ die Stimmung wieder auf. Es folgten die Grußworte der Stadt Heidelberg, die in diesem Jahr vom Bürgermeister



für Konversion und Finanzen, Herrn Heiß, überbracht wurden. Der Bürgermeister lobte das vorbildliche ehrenamtliche Engagement im Stadtteil und hob die große Bedeutung für das Allgemeinwohl hervor. Weiterhin skizzierte er einzelne Vorhaben der Stadt zum Ausbau der Radwege in Heidelberg, der Schaffung von bezahlbarem Wohnraum in der Bahnstadt und den ehemaligen amerikanischen Liegenschaften, sowie die städtischen Anstrengungen



zum Aufbau einer digitalen Infrastruktur im gesamten Stadtgebiet. Eventuell könnte auch Schlierbach bis Ende 2019 ans Glasfasernetz angeschlossen werden. Verbindlich zugesagt für das Jahr 2018 sind sowohl der Baubeginn am „Platz der Begegnung“ in Schlierbach als auch die Renovierung des Bürgerhauses.

Im Anschluss an die Rede übergab der 2. Vorsitzende des Stadtteilvereins, Marcus Behrens, eine Petition zur allgemeinen, öffentlichen Nutzung des Schlierbacher Sportplatzes an den Heidelberger Bürgermeister. Innerhalb kurzer Zeit hatten sich ca. 300 Bürger diesem Aufruf angeschlossen.

Ehrungen für ehrenamtliches Engagement im Stadtteil durften natürlich auch in diesem Jahr nicht fehlen. Stellvertretend für alle Austräger der Stadtteilzeitung „Schlierbach aktuell“, wurden vier Austräger, die seit mehr als einem Jahrzehnt die Zeitung an die Schlierbacher Haushalte verteilen, vom Vorsitzenden Christopher Klatt ausgezeichnet. Gerhard Kaiser, Norbert Beck, Hans-Jürgen Hug und insbesondere Erich Kilian, der seit der ersten Ausgabe vor 40 Jahren dabei ist, wurden für ihren Einsatz mit großem Applaus bedacht. Der verantwortlichen Redakteurin unserer Stadtteilzeitung, Angelika Klück, dankte der 1. Vorsitzende ebenfalls für ihren außergewöhnlichen Einsatz.



Nach Abschluss des offiziellen Teils des Neujahrsempfangs konnten sich die Gäste bei Sekt und Häppchen noch angeregt über die vielen Aktivitäten in Schlierbach austauschen. Dazu unterhielt sie das „Duo Lagerfeld“ mit Klassikern der deutschen Popgeschichte und Eigenkomposition. Die beiden Gewinnerinnen des beim Neujahr-

empfang durchgeführten Ratespiels „fake news“ erhielten jeweils eine CD mit Songs von Duo Lagerfeld.

Ein großes Dankeschön ging an alle Helfer, die bei der Organisation und dem Gelingen des diesjährigen Neujahrsempfangs tatkräftig geholfen haben.

RW

Sommertagszug 2018

Schtrih, Schtrah, Schtroh: Auch in diesem Jahr sind wieder alle Kinder, Eltern, Freunde und Verwandte recht herzlich zum Sommertagszug 2018 in Schlierbach eingeladen.

Am **Samstag, den 17. März um 14 Uhr** nimmt der Sommertagszug an der Rückseite des Bahnhofs Schlierbach-Ziegelhausen (Hermann-Löns-Weg) seine Aufstellung. Dort werden vom Stadtteilverein die beliebten Brezeln für die Sommertagsstecken verteilt.



Der Zug wird mit musikalischer Unterstützung durch die Kapelle der Ziegelhäuser Karnevalsgesellschaft über den Gutleuthofweg zur Orthopädie ziehen. Gemeinsam werden wir dort den Schneemann verbrennen und damit symbolisch den Winter vertreiben. Anschließend gibt es Getränke und Würstchen.

Wir hoffen, die Wetterfrösche sorgen für Sonnenschein und viele Schlierbacher Kinder kommen zum Sommertagszug.

Eine Bastelanleitung für den Stecken ist auf der Internetseite des Stadtteilvereins zu finden (<http://www.stadtteilverein-schlierbach.de>).



Wussten Sie schon...?

...dass Sie in diesem Jahr etwas verpasst haben, wenn Sie am 21. Januar nicht auf dem Neujahrsempfang des Schlierbacher Stadtteilvereins waren?

Von Christina Thöne, der neuen Schatzmeisterin, mit viel Charme und Esprit durch das Programm geführt, waren die Grußworte von Bürgermeister Heiß und die kluge, gradlinige Rede von Christopher Klatt, dem 1. Vorsitzenden, – zugegeben – erwartete Höhepunkte.

Was dann allerdings an Menschen – insbesondere an jungen – aus unserem Stadtteil auf die Bühne trat, ließ nur staunen. Mit dem Slogan „Wussten Sie schon...?“ wurden lauter Projekte in Schlierbach vorgestellt, die zum Mitmachen, Einmischen oder Drauf-Freuen einluden.

Ich bin froh, in einem so lebendigen Stadtteil leben zu dürfen. Hier ist gleichermaßen Platz für alte bewährte Traditionen und die Umsetzung neuer Ideen und Wege.

Herzlichen Dank an alle vor und hinter der Bühne, die mit so viel Herzblut dabei waren.

Nicht zu vergessen: die musikalische Umrahmung durch das Duo Lagerfeld aus Neuenheim und die kulinarische Umrahmung passten wunderbar in die Veranstaltung.

Ulrike Beck

EVANGELISCHE BERGGEMEINDE SCHLIERBACH



Mit Beginn des neuen Kirchenjahres Anfang Dezember haben die Berggemeinde Schlierbach und die Ziegelhäuser Versöhnungsgemeinde einen gemeinsamen Gemeindebrief. Dieser wird den Gemeindemitgliedern drei Mal jährlich gesondert zugestellt und in ein paar Exemplaren in den Kirchen ausliegen. Gleichzeitig soll weiterhin an dieser Stelle auf Termine und Veranstaltungen beider Gemeinden hingewiesen werden. Auch wird weiterhin über Veranstaltungen sowie den laufenden Fusionsprozess berichtet werden.

Gottesdienste der Berggemeinde (Bg) und Versöhnungsgemeinde (Vsg)

Sonntag 18.02. – Invokavit

10.00 Uhr Gottesdienst, Präd. Wunsch (Bg),
10.00 Uhr Gottesdienst, Vikar Goseberg (Vsg)

Sonntag 25.02. – Reminiszenz

10.00 Uhr Konfi-Gottesdienst, Versöhnungskirche,
Pfrin. Nigmann / Diakon Schneider

Freitag 02.03. – Weltgebetstag

18.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag,
Begegnungsraum der KiTa, Am Gutleuthofhang
11 (Bg)

Sonntag 04.03. – Okuli

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr.i.R. Dr.
Pfisterer (Bg)
Im Anschluss: Gemeindeversammlung
10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. v. Uslar-Gleichen (Vsg)

Sonntag 11.03. – Lätare

10.00 Uhr Gottesdienst, Begegnungsraum der
KiTa, parallel Kindergottesdienst, anschl.
Kirchenkaffee (Bg)
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Prädikant
Richard (Vsg)

Sonntag 18.03. – Judika

10.00 Uhr Gottesdienst, Prädikant Sablotny (Bg)
10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. v. Uslar-Gleichen/Prädikant
Dietz (Vsg)

Veranstaltungen

Freitag 23.02., 20.00 Uhr

Querklang am Berghang, Bergkirche

Samstag 24.02., 9.00 Uhr

Männertreff am Samstag, Gemeinderaum der
Versöhnungsgemeinde

Freitag 16.03., 20.00 Uhr

Querklang am Berghang, Bergkirche

Samstag 24.3., 18.00 Uhr

Passionsmusik mit Werken von Bach, Telemann, Händel
etc. für Oboe & Orgel mit Barbara Obert und Katharina
Büttner

Einladung zum Weltgebetstag

am Freitag 2.3. um 18 Uhr im Begegnungsraum der
KiTa, Am Gutleuthofhang 11.

Gottes Schöpfung ist sehr gut!

Zum Weltgebetstag 2018 aus Surinam



Surinam, wo liegt das denn? Das kleinste Land Südamerikas ist so selten in den Schlagzeilen, dass viele Menschen nicht einmal wissen, auf welchem Kontinent es sich befindet. Doch es lohnt sich, Surinam zu entdecken: Auf einer Fläche weniger als halb so

groß wie Deutschland vereint das Land afrikanische und niederländische, kreolische und indische, chinesische und javanische Einflüsse. Der Weltgebetstag am 2. März 2018 bietet Gelegenheit, Surinam und seine Bevölkerung näher kennenzulernen. „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ heißt die Liturgie surinamischer Christinnen, zu der Frauen in über 100 Ländern weltweit Gottesdienste vorbereiten. Frauen und Männer, Kinder und Jugendliche – alle sind herzlich eingeladen!

Surinam liegt im Nordosten Südamerikas, zwischen Guyana, Brasilien und Französisch-Guyana. Dank seines subtropischen Klimas ist eine vielfältige Flora und Fauna entstanden mit üppigen Riesenfarnen, farbenprächtigen Orchideen und über 1.000 verschiedenen Arten von Bäumen. Rund 90 Prozent Surinams bestehen aus tiefem, teils noch vollkommen unberührtem Regenwald. Ameisenbären, Jaguare, Papageien und Riesenschlangen haben hier ein Zuhause gefunden. Surinams Küsten eignen sich zwar nicht als Badestrände, dafür legen an den unberührten Stränden des Galibi-Naturreservats riesige Meeresschildkröten ihre Eier ab.

Mit seinen rund 540.000 Einwohner*innen ist Surinam ein wahrer ethnischer, religiöser und kultureller Schmelztiegel. Der Großteil der Bevölkerung lebt in Küstennähe, die meisten von ihnen in der Hauptstadt Paramaribo. In dieser als UNESCO-Weltkulturerbe geschützten Stadt steht die Synagoge neben einer Moschee; christliche Kirchen und ein Hindutempel sind nur wenige Häuserblocks entfernt. Die Wurzeln für Surinams vielfältige Bevölkerung liegen in der bewegten Vergangenheit des Landes. Im 17. Jahrhundert brachten erst die Briten, dann die Niederländer Surinam unter ihre Herrschaft. Auf den Plantagen der Kolonialherren schufteten die indigene Bevölkerung und bald auch aus Westafrika verschleppte Frauen und Männer. Ihre Nachkommen stellen heute mit den Maroons und Kreolen die größten Bevölkerungsgruppen. Nach dem Ende der Sklaverei 1863 warben die Niederländer Menschen aus Indien, China und Java als Vertragsarbeiter an. Neben europäischen Einwanderern zog es Menschen

aus dem Nahen Osten und den südamerikanischen Nachbarländern nach Surinam.

Diese Vielfalt Surinams findet sich auch im Gottesdienst zum Weltgebetstag 2018: Frauen unterschiedlicher Ethnien erzählen aus ihrem Alltag. In Surinam, wohin Missionare einst den christlichen Glauben brachten, ist heute fast die Hälfte der Bevölkerung christlich. Neben der römisch-katholischen Kirche spielen vor allem die Herrnhuter Brüdergemeine eine bedeutende Rolle. An der Liturgie zum Weltgebetstag haben Vertreterinnen aus fünf christlichen Konfessionen mitgewirkt.

Doch das traditionell harmonische Zusammenleben in Surinam ist zunehmend gefährdet. Die Wirtschaft des Landes ist extrem abhängig vom Export der Rohstoffe Gold und Öl und war es bis 2015 auch vom Bauxit. Schwanken die Preise auf dem Weltmarkt, so trifft dies den surinamischen Haushalt empfindlich. Das einst gut ausgebaute Sozialsystem ist mittlerweile kaum noch finanzierbar. Während der massive Rohstoffabbau die einzigartige Natur Surinams zerstört, fehlt es in Politik und Gesellschaft des erst 1975 unabhängig gewordenen Landes an nachhaltigen Ideen für Alternativen. Dass das Gleichgewicht in Surinams Gesellschaft aus den Fugen gerät, wird besonders für Frauen und Mädchen zum Problem. In den Familien nimmt Gewalt gegen Frauen und Kinder zu. Vermehrt brechen schwangere Teenager die Schule ab. Frauen prostituieren sich aus finanzieller Not.

In Gebet und Handeln verbunden mit Surinams Frauen sind am 2. März 2018 hunderttausende Gottesdienstbesucher*innen in ganz Deutschland. Mit Kollekten und Spenden zum Weltgebetstag 2018 fördert das deutsche Weltgebetstagskomitee das Engagement seiner weltweiten Projektpartnerinnen. Darunter ist auch die Frauenarbeit der Herrnhuter Brüdergemeine in Surinam. Sie bietet qualifizierte Weiterbildungen für Jugendleiterinnen an, die jungen Frauen in Schwierigkeiten zur Seite stehen.

Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Herzliche Einladung zur

Gemeindeversammlung

am **Sonntag, 04. März 2018**, ca. **11.00 Uhr**
(nach dem Gottesdienst) in der Evang. Bergkirche
Wolfsbrunnensteige 7, 69118 HD-Schlierbach

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Jahresbericht des Ältestenkreises, u.a. auch zu Stand und Ausblick
 - der Fusionsberatungen
 - der Pfarrhaus-Renovierung
 - des Projektes "Hellhörig Bibelteilen"
3. Vorbereitung und Durchführung der Visitation vom 14. bis 21.10.2018
4. Sichtung der Namensvorschläge der fusionierten Gemeinde*)
5. Verschiedenes, Fragen, Anregungen, Wünsche

*) Das Fusionsgremium wird bei seiner Klausur am 8./9. Juni die Namenswahl auf Basis der kommentierten Vorschläge vornehmen.

Weitere Vorschläge und Anträge zur Tagesordnung können Sie bis
Mittwoch, 28.02.2018, im Pfarramt einreichen.

Mit freundlichem Gruß
gez. Dr. Christopher Klatt
Vorsitzender der Gemeindeversammlung

Zur Mitwirkung bei Abstimmungen sind alle Gemeindeglieder der Evang. Berggemeinde Schlierbach berechtigt, die das 14. Lebensjahr vollendet haben (Art. 22 Abs. 2 GO i. V. m. § 3 Abs. 1 LWG).

Kontakte zur Evangelischen Berggemeinde Schlierbach in den Räumen der Versöhnungsgemeinde Ziegelhausen

Mühlweg 10
Tel. 06221 / 80 03 16
Fax: 06221/8953807
e-mail: berggemeinde@ekihd.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. von 10.00 - 12.30 Uhr
Di. 14.30-17.30 Uhr

Sekretärinnen:

Anita Stiefel (Versöhnungsgemeinde)
Sabine Falter (Berggemeinde)

Pfarrerin Julia Nigmann:

e-mail: julia.nigmann@kbz.ekiba.de

Sprechzeit nach tel. Vereinbarung

Tel. 06221/9985962

vcp



VERBAND CHRISTLICHER
PFADFINDERINNEN UND
PFADFINDER

Gruppenstunden

Unsere Gruppenstunden haben seit dem **29. Januar** wieder begonnen!

Die Wölflinge treffen sich montags von 17.00 bis 18.30 Uhr am Evangelischen Kindergarten (Gutleuthofhang 11). Alle Sieben- bis Zehnjährigen sind herzlich willkommen. Wir gestalten Gruppenstunden anhand des Hobbits von J.R.R. Tolkien. Gemeinsam unternehmen wir eine Fahrt um das verlorene Gold der Zwerge zurückzugewinnen und müssen dabei mehrere Abenteuer bestehen. Kommt mit auf eine Reise durch Mittelerde!

Anliegen gerne an die Stammesleitung: Leo Karger (leo.karger@posteo.de) und Benedikt Müller (benedikt.mueller@posteo.de, +4915128717914)

IMMOBILIEN- BEWERTUNGEN

ONLINE VOM PLATZHIRSCH



www.sicher-bewerten.de

Profitieren auch Sie von der Marktkontrolle und der Kompetenz der Nummer 1 in der Region – Günter Immobilien Heidelberg. Nutzen Sie unseren neuen Online-Service zur Bewertung Ihrer Immobilie. Wir freuen uns auf Sie!

Telefon: 06221 511-5500
info@guenter-hd.de
www.guenterhd.de

**Immobilien
Sparkasse Heidelberg**

e ehrhard
fassade + ausbau

WIR MÜSSEN NUR NOCH KURZ NE WAND RETTEN



Mehr Infos auf
www.ehrhard.de



Scheuerer

Elektrotechnik oHG



Peterstaler Str. 40 • 69118 Heidelberg
Tel. 0 62 21 / 80 00 69 • info@elektro-scheuerer.de

www.elektro-scheuerer.de

KLORMANN

Malerbetrieb seit 1894

Karl J. Klormann GmbH • Schönauer Abtweg 2 • 69118 Heidelberg



Anstriche • Beschichtungen
Vollwärmeschutz • Gerüstbau
Betoninstandsetzung

Telefon 0 6 221 / 89 26 02

Telefax 0 62 21 / 89 26 04

info@klormann-heidelberg.de

www.klormann-heidelberg.de

UM DIE RENOVIERUNG KÜMMERN WIR UNS!



...mehr Farbe ins Leben ... mehr Farbe ins Leben...

Heidelberg • Tel.: 06221-87 60 0 • Fax: 87 60 60
Internet: www.malereck.de • E-Mail: info@malereck.de

MEHR ZEIT FÜR DIE WICHTIGEN DINGE IM LEBEN!



Der „gute Geist“ für Ihr Zuhause:

*Wir bügeln für Sie und Sie ...
machen Pause!!*

Rufen Sie uns einfach an – wir holen Ihre Wäsche
bei Ihnen ab und bringen sie gebügelt zurück.

Termine nach Vereinbarung.

Preiswert, schnell und individuell

Preise auf Anfrage, gerne auch per Mail

**Wilhelmsfelder
Bügelstübchen**



Bei uns gibt es auch Geschenkgutscheine

Mobil: 0177 – 321 39 34

LBS



Baufinanzierung mit maximaler Zinssicherheit.

1,40 %

Sollzins, 10 Jahre fest

1,99 %*

effektiver Jahreszins für die
Gesamtlaufzeit der
Finanzierung von
ca. 20 Jahren



* Bei einer beispielhaften Kreditsumme von 50.000 € in Verbindung mit dem Abschluss eines LBS-Bausparvertrags im Tarif KlassikPlus. Es fällt eine Abschlussgebühr in Höhe von 500 Euro sowie ein Jahresentgelt von 18 Euro in der Sparphase an, mtl. Sparrate 200 Euro. Mindestkreditsumme 50.000 Euro. Absicherung durch eine Grundschuld (Beleihungsauslauf 80 % des Beleihungswerts), dadurch fallen Grundschuldeintragskosten in Höhe von 165 Euro an. Eine niedrigere mtl. Ansparung (mind. 100 Euro) ist möglich, verlängert aber die Ansparzeit bis zur Zuteilung. Anschließendes Bauspardarlehen mit 1,95 % festem Sollzins, effektiver Jahreszins 2,16 %, mtl. Zins- und Tilgungsbeitrag 250 Euro. Stand: 01.02.2018. Kredit-/Darlehensgeber: LBS Südwest, Jägerstr. 36, 70174 Stuttgart.



Bezirksleiter

Alexander Ajdinski

LBS-Beratungsstelle

Belfortstr. 15, 69115 Heidelberg

Tel. 06221 438577-15, Mobil 0152 31860430

Alexander.Ajdinski@LBS-SW.de

Sparkassen-Finanzgruppe · www.LBS-SW.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Kieferorthopädie für Kinder in HD-Ziegelhausen:

Gesunde Zähne trotz fester Spange

Fachpraxis für Kieferorthopädie



Kyriasi-Schmalenberg

6 Kollegen

HD-Ziegelhausen · Peterstaler Str. 6 · Tel 06221/13 97 32 · www.zahnspace-heidelberg.de



Katholische Stadtkirche
HEIDELBERG

Katholische Pfarrgemeinde St. Laurentius Schlierbach

Gottesdienste

Samstag, 17. Februar

17.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Orthopädie

Sonntag, 18. Februar, 1. Fastensonntag

9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Laurentius

Samstag, 24. Februar

17.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Orthopädie

Sonntag, 25. Februar, 2. Fastensonntag

9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Laurentius

Samstag, 3. März

17.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Orthopädie

Sonntag, 4. März, 3. Fastensonntag

! 9.30 Uhr **keine** Eucharistiefeier !

Donnerstag, 8. März, Heiliger Johannes von Gott

19.30 Uhr Taizégebet in der Gutleuthofkapelle

Samstag, 10. März

17.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Orthopädie

Sonntag, 11. März, 4. Fastensonntag

11.00 Uhr Gottesdienst der Stadtkirche in St. Marien
Pfaffengrund mit Weihbischof Michael Gerber

Samstag, 17. März

17.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Orthopädie

Sonntag, 18. März, 5. Fastensonntag

9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Laurentius

Samstag, 24. März

17.00 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle der Orthopädie

Sonntag, 25. März, Palmsonntag

9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Laurentius

Schlierbach

Taizégebet, 08.03.

Das nächste Taizégebet findet statt am 8. März um 19.30 Uhr in der Gutleuthofkapelle.

Seniorenachmittag, 14.03.

Wir laden herzlich ein zum Seniorenachmittag am Mittwoch, den 14. März um 14.30 Uhr im Pfarrsaal.

Aus der Stadtkirche

PFARRGEMEINDERAT

Vorstand: Dr. Daniela Seehaus, Mathias A. Kirchgässner, Dr. Thomas Rumbach, Dr. Matthias Ritzi (2. Vors. des Stiftungsrats) mail pgr-vorstand@kath-hd.de

Pfarrgemeinderatsitzung, 28.02.

Die nächste Sitzung des Pfarrgemeinderats findet am 28. Februar um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum Ziegelhausen (Mühlweg 11) statt.

Visitation der Stadtkirche | Stadtkirchengottesdienst mit Weihbischof Michael Gerber

Anlässlich der Visitation der Stadtkirche laden wir sehr herzlich ein zum Gottesdienst der Stadtkirche mit Weihbischof Michael Gerber am 11. März um 11 Uhr in St. Marien, Pfaffengrund. In Schlierbach findet an diesem Sonntag kein Gottesdienst statt.

„Laetare“ – Konzerte der Cappella Palatina

Am Sonntag „Laetare“ ist die Mitte der Fastenzeit überschritten. Das Osterfest rückt näher und so ist dieser Tag auch Ausdruck der Freude und Zuversicht, was sich in zahlreichen kirchenmusikalischen Kompositionen quer durch die Jahrhunderte zeigt. Passend zu diesem Sonntag gestaltet die Cappella Palatina unter der Leitung von Markus Uhl am 10. März um 19 Uhr in der Kirche St. Ägidius Mannheim-Seckenheim und am 11. März um 16.30 Uhr in der Heidelberger Jesuitenkirche ein Konzert ganz im Zeichen der österlichen Vorfriede. Es erklingen Chor- und Orgelwerke von Gesualdo, Purcell, Bach, Scarlatti, Bruckner u.a.

Gottesdienst „interaktiv“ - jetzt monatlich

Beim Gottesdienst zum Wahrnehmen, Mitsprechen und Mitmachen wird jeweils ein Element der Liturgie ausgewählt und mit neuen Erfahrungen gefüllt. Die nächsten Gottesdienste am 27. Februar und 21. März, von 19 -20.30 Uhr mit Pfr. Kurt Faulhaber sind Feiern des Dankes (Eucharistie = Danksagung) und regen uns darüber hinaus an, im täglichen Leben Gott „immer und überall zu danken“. Im Anschluss an die Feier in der Aula der Abtei Neuburg besteht die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch.

Bildungswerk St. Bartholomäus: Herbstreise Oberallgäu

Vom 24. bis 28. September findet die traditionelle Herbstreise, diesmal ins Allgäu statt. Von Sonthofen, mitten im Oberallgäu starten wir morgens und erkunden die Gipfelwelt und Seen. Führungen und Besichtigungen sind ebenso geplant wie Wanderungen und kleinere Spaziergänge. Entspannen und genießen der herrlichen Bergwelt, aber auch der Besuch im Tannheimer Tal sorgen für unvergessliche Tage. Ein Bummel vom zentral gelegenen Hotel durch Sonthofen lohnt sich immer. Anmeldungen und Fragen bei Werner Hansen, Neckarhamm 55, 69123 Heidelberg, Tel.: 834173, Email Hansen.Werner@gmx.de

Bildungswerk Ziegelhausen: „Christus, der Gekreuzigte“

Vortrag von Pater Johannes Naton, Benediktiner der Abtei Maria Laach: „Wir verkünden Christus, den Gekreuzigten (1 Korinther 1, 23) - wozu eigentlich? Anmerkungen zu einer anstößigen Glaubenstradition“. Der Vortrag am Freitag, 2. März, beginnt um 18 Uhr in der Aula der Abtei Neuburg (Stiftweg 2).

Zusätzliche Beichtzeiten vor Ostern

Zusätzliche Beichtgelegenheiten vor dem Osterfest bietet die Abtei Neuburg an: am Gründonnerstag (29. März) von

10.15 bis 11.30 Uhr und 15 bis 17.30 Uhr; am Karfreitag (30. März) von 10.15 bis 11.30 Uhr und 16.30 bis 18 Uhr; am Karsamstag (31. März) von 10.15 bis 11.30 Uhr und 15 bis 17 Uhr. In der Krypta der Jesuitenkirche besteht die Möglichkeit zur Beichte am Vormittag des Karfreitag von 10 bis 12 Uhr.

Gebetsgruppen

Lobpreis und Gebet: donnerstags 17-18.30 Uhr, Kapelle des St. Josefskrankenhauses

Mütter-Gebet: Die Gruppe trifft sich montags um 9 Uhr. Wer Interesse hat, melde sich unter Tel.: 0176-42690962



Kontakte zur Katholischen Kirchengemeinde St. Laurentius Schlierbach

Leiter der Stadtkirche:

Pfarrer Dr. Joachim Dauer
Tel.: 9008-19

Stv. Leiter der Stadtkirche:

Pfarrer Johannes Brandt
Tel.: 762012

Stadtkirchenbüro:

Hiltrud Konetschny
post@kath-hd.de

Gemeindeteam

Sprecherin Bettina Quirrenbach
Tel.: 89 67 388

In dringenden Seelsorgeangelegenheiten:

Tel.: 9008-0, Fax: 9008-12

Pfarrbüro Schlierbach:

Claudia Jörder
Wolfsbrunnensteige 14
Tel.: 802249
st.laurentius-schlierbach@kath-hd.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag 15:30 – 17:00 Uhr

Spendenkonto

Katholische Kirchengemeinde St. Laurentius
Schlierbach
IBAN: DE12 6729 0100 0052 8820 01

„IWWER DIE BRICK !!!“

Gemeint sind alle Schlierbacher, die oft den Weg über die Brücke „zu uns riwwer“ nach Ziegelhausen nehmen.

Da hätten wir eine gute Idee; Wie wäre es, wenn *Ihr*

„Iwwer die Brick“ einmal in der Woche zu uns in die Singstunde kommen würdet.

Wir laden Euch ein, mit uns zusammen zu singen und anschließend in gemütlicher Runde den Abend zu verbringen.

Unser gemischter Chor steht für klangvolle, traditionelle u. moderne Chorliteratur.

Unser „Glee-Club“ präsentiert sich mit Musicals & Film, Pop & Folk, sowie Gospel & Swing.

Zusammen mit unserem **Chorleiter Ingo Schlüchtermann** macht singen Freude und man taucht jede Woche entspannt ein, in die Welt der Melodien.

Wir planen bis zum Frühjahr ein Konzert und darum wäre jetzt genau der richtige Zeitpunkt um in unser neues Repertoire einzusteigen.

Unser Sängerheim liegt unmittelbar unter der Brücke und ist über die Wendeltreppe problemlos zu erreichen.



Bei schönem Wetter lädt Sie unser idyllisch gelegener Innenhof zum fröhlichen Miteinander ein. Gerne laden wir auch Ehepaare ein. Eine gute Gelegenheit, den Ehealltag einmal singend in Schwung zu bringen.

*Probieren Sie es doch einmal aus mit uns.
Kommen Sie einfach vorbei, wir freuen uns auf Sie !*

Unsere Singstunden

Donnerstag 18:45 Uhr Glee-Club - Gemischter Chor 20:15 Uhr

Ihr GV Liedertafel Ziegelhausen 1846 e.V.

1. Vorsitzende Gabi Stadler 803768

FREUNDESKREIS WOLFSBRUNNEN E.V.



Wolfsbrunnen Stammtisch am 18. Januar 2018

Der erste Stammtisch im neuen Jahr fand am 18. Januar in der freundlichen warmen Gaststube des Wolfsbrunnens statt und war gut und aufmerksam besucht.

Herr Dr. Lorenz hat sein Versprechen gehalten und uns an seinen Kindheitserinnerungen im Jettaweg teilhaben lassen. Die letzten Kriegsjahre schilderte er als (fast) heile Welt der Spiele und Abenteuer im nahen Wald, dann die schwierige Nachkriegszeit mit Holz- und Bucheckernsammeln und Hunger und Flüchtlingen im Elternhaus, mit der amerikanischen Besatzung der grossen Häuser; alles unterlegt mit Bildern der erwähnten Häuser, wie sie jetzt aussehen- von der Unteren Rombach angefangen, den Jettaweg bis zum Klingelhüttenweg hinauf. Er erinnerte sich -und uns- an die Nachbarsfamilien und die vielen Kinder und Jugendlichen, die damals im Jettaweg aufwuchsen- und jetzt in alle vier Himmelsrichtungen zerstreut sind.

Die Stammtischteilnehmer, meist aus Schlierbach, aber auch aus Rohrbach, hörten aufmerksam zu, kommentierten und ergänzten- und gingen beglückt nachhause.

Der nächste Stammtisch, im Februar, ist am 15.2. geplant. Katrin Rating will das wunderschöne Wolfsbrunnentagebuch von Heidi Friedel vorstellen. (Autorin: Heidi Schweinfurth -Marby.)

Jahreseröffnungskonzert am 24.01.2018 mit „Bartok Kombinat“

Zur Eröffnung des neuen Kulturprogramms hatten wir am 24. Januar Bartok Kómbinat zu Gast. Die vier herausragenden Musiker zeigten ihr Können vor einem begeisterten Publikum.

Nachdem die Gäste mit einem Aperitif empfangen wurden, nahm man im Neubau Platz, um der Darbietung der beiden Nachwuchspianistinnen Hanna Pan und Meriel Kos zu lauschen. Sie hatten ihre Generalprobe für den am 26.1. stattfindenden Wettbewerb „Jugend musiziert“. Wie



wir inzwischen erfahren haben, gewannen die beiden den 1. Preis mit der Weiterleitung an den Landeswettbewerb Baden-Württemberg. Herzliche Glückwünsche!

Die nachfolgende Eröffnungsansprache von Andreas Hauschild zeigte die vielfältigen Veranstaltungen für das Jahr 2018 auf. Besonders hingewiesen hat er auf die „Lange Tafel am Wolfsbrunnen“ am 16. Juni und auf das Musik- und Kulturfestival vom 13.- 15. Juli.

Als dann die vier Musiker von Bartók Kombinat, Miriam Weiss (Klavier), Mario Fadani (Bass), Wolfgang Disch (Schlagzeug) und Oliver Taupp am E-Piano, ihre Plätze einnahmen, waren alle ganz gespannt, was wohl passieren würde, wenn sich Kompositionen der Jahrhundertwende für zwei Klaviere mit den Stilmitteln des Modern Jazz mischen.



Das Publikum im fast voll besetzten Anbau lauschte andächtig, als Debussy, Bartók und Strawinsky auf Gershwin und Satie trafen und belohnte die Musiker mit tosendem Applaus. Als Zugabe wurde Bach gespielt und gab damit dem Konzert einen krönenden Abschluss.

Die nächste kulturelle Veranstaltung am Wolfsbrunnen ist am Mittwoch den 21.2., mit Hanna Corvey, sie liest aus ihrem Kriminalroman „Heidelberger Wasser“.

Termin im Februar und März

**Termin Mittwoch, 15.2. | 19 Uhr | Gaststube
Wolfsbrunnen Stammtisch**

Thema: das wunderschöne Wolfsbrunnentagebuch von unserem ehemaligen Mitglied Heidi Friedel, freuen sie sich auf eine geschriebene und gezeichnete Reise
Durch den Wolfsbrunnen, vorgestellt von Katrin Rating.

Termin Mittwoch, 21.2. | 19 Uhr | Alte Gaststube
Autorenlesung mit Hannah Corvey aus Ihrem Kriminalroman „Heidelberger Wasser“

Wasser, Wut und Wahnsinn...Der zweite Fall von Klara und Sebastian

Als eine junge Frau ermordet in ihrer Badewanne aufgefunden wird, vermuten Klara Haag und Sebastian Langer von der Kripo Heidelberg eine Beziehungstat. Doch als

kurz darauf zwei weitere Tote entdeckt werden, kommen Zweifel an dieser Theorie auf: Ist ein grausamer Serientäter am Werk?

„Sie war ihm sofort aufgefallen, ihr Parfüm roch nach Maiglöckchen. Er konnte nicht sagen, warum es passierte, aber hin und wieder begegnete er Frauen, die etwas auslösten in seinem Kopf, denen er nahe sein musste, deren Nähe ihn tröstete und ihn nährte wie das Wasser eine verdorrte Pflanze.“



**Die Autorin
Hannah Corvey**

Ich schreibe ...
... aber nicht immer und nicht alles.

„Nach einem anstrengenden Arbeitstag kam Tanja Weinberg nach Hause. Sie schloss die Tür zu ihrer Drei-Zimmer-Wohnung in der Heidelberger Altstadt auf und ließ sich kurz darauf, wie fast jeden Abend, erschöpft auf die Couch fallen. Aber irgendetwas war anders heute, etwas stimmte nicht ... Tanja sah an sich herunter und erblickte ein zweites Paar Beine neben ihren, sie ragten unter dem Sofa hervor. Erstaunt ging Tanja in die Hocke und zog daran. Zum Vorschein kam ihre Putzfrau, um ihren Hals war das Stromkabel des Staubsaugers gewickelt. Nanu, dachte Tanja, das kann nicht mit rechten Dingen zugehen. Dann hörte sie ein Geräusch aus der Küche, es klang wie das ...“

Auch diese Geschichte wird wohl kein Ende finden, und schon gar kein gutes. Stattdessen findet die Autorin eine Flasche trockenen Riesling und träumt sich an die sonnigen Schieferhänge der Mosel. Aber war da eben hinter der Bruchsteinmauer nicht ein Geräusch wie das ...

Freuen sie sich auf einen spannenden Abend

**Termin Samstag, 24.2. | 09.30 Uhr | Außenanlage
Wolfsbrunnen Treff**

Wir starten mit den Arbeiten in der Außenanlage, auch wenn der Winter sehr mild war, hat der Sturm doch seine Spuren hinterlassen. Im Anschluss an die Arbeit gibt es ein gemeinsames Mittagessen aus dem Suppentopf und selbstgebackenen Kuchen. Wir würden uns freuen wenn viele mit anpacken würden.

**Termin Samstag, 10.03. | 09.30 Uhr | Außenanlage
Wolfsbrunnen Werkstatt**

Gemeinsam mit dem Landschaftsamt, starten wir den Frühjahrsputz im Gelände, gerade im Quellengarten gibt es viel zu tun, nach dem hier zwei große Tannen bei dem

Sturm im Januar umgefallen sind. Im Anschluss an die Arbeit gibt es ein gemeinsames Mittagessen aus dem Suppentopf und selbstgebackenen Kuchen. Wir würden uns freuen wenn viele mit anpacken würden.

**Termin Mittwoch, 14.03. | 20 Uhr | Neubau
Klavierkonzert 2 und 4 –händig**

Schubert, Prats, Tosar und Münch mit den Pianisten Llorenç Prats Boscà und Rafal Gonzàles Paz.

(Eintritt 6,-- Euro) Veranstalter Neckar-Musik-Festival



Llorenç Prats Boscà geboren 1990 auf Ibiza, Spanien, begann seine musikalische Ausbildung bei Óscar Arroyo und Miguel Àngel Caro in Ávila.

2008 ging er an das Salamanca Konservatorium, seine Lehrer waren Patricio García-Barredo, Miriam Gómez-Morán und Alberto Rosado. Er schloss das Studium mit dem Bachelor ab. Es folgte das Studium an der Franz Liszt Musikakademie in Budapest bei András Kémenes, Jenő Jandó und Rita Wagner. Derzeit ist er Student des DLA Programm und nimmt Kompositionsunterricht bei Prof. Judit Varga.

Er tritt oft bei Projekten und Festivals zeitgenössischer Musik auf und bekam Einladungen für verschiedene Ensembles. Er spielte 2009 mit dem Sinfonieorchester Burgos in Spanien. Weiter nahm er 2011 mit dem Plural Ensemble unter der Leitung von F. Panisello an der Konzertreihe der Fundación BBVA am Auditorio Nacional in Madrid teil.

Im Januar 2018 gab er das Eröffnungskonzert beim Atlátszó Hang Festival in Budapest als Mitglied des ThrEnsemble



Rafael González Paz, 1988 in Montevideo, Uruguay geboren, studierte bei den Pianisten Raquel Bolderini und María Iris Radrigán, bevor er an die Hochschule für Musik in Weimar ging, wo er Schüler von Prof. Grigory Gruzman war. Er führte seine musikalische Ausbildung in Ungarn an der Franz Liszt Akademie in Budapest bei Prof. András Kémenes und Rita Wagner fort.

Er ist in Europa und Südamerika aufgetreten, darunter am Teatro Solís de Montevideo, Teatro Municipal de Santiago de Chile, Teatro del Lago de Frutillar, Kunstpalast in Budapest, und anderen.

Er spielte als Solist mit dem Sinfonieorchester von Karlovy Vary und dem Weimar Neue Musik Ensemble.

**Termin Donnerstag, 15.03. | 19 Uhr | Gaststube
Wolfsbrunnen Stammtisch**

Thema: noch offen, wird auf unserer Internetseite bekannt gegeben

Wie immer sind Freunde und Interessierte zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen. Für die besonderen Veranstaltungen gibt es ausführliche Ankündigungen - in der Regel auch in der RNZ! Änderungen müssen wir uns vorbehalten.

Kontakt:

Freundeskreis Wolfsbrunnen e.V.
0172 678 9563 oder 06221/43 43 777
freundeskreis.wolfsbrunnen@web.de
www.freundeskreis-wolfsbrunnen.de

**Freundeskreis Wolfsbrunnen e.V.
Der Verein mit dem besonderen Engagement**



**Abwechslungsreiches Begleitprogramm zur Sonderausstellung
„Illusionen – Täuschung der Sinne“
im Carl Bosch Museum**

Seit Ende September letzten Jahres erfahren Besucher aller Altersstufen in der Sonderausstellung „Illusionen – Täuschung der Sinne“ viel Wissenswertes über alte wie neue optische Täuschungen und visuelle Phänomene. Dort können sie ihre Vorstellungen von Farbe und Form, von Raum und Bewegung hinterfragen und die eigenen Wahrnehmungsgrenzen erforschen. Dazu passend gibt es noch bis zum Ende der Ausstellungszeit am 11. März einige Termine im Begleitprogramm.

Wer zum Beispiel den besonderen Zauber der Ausstellung in den frühen Abendstunden genießen möchte, dem empfehlen wir die Afterwork-Führung am Mittwoch, den 28. Februar um 18 Uhr. Selbstverständlich wartet eine Erfrischung auf Sie.

Darüber hinaus können selbstverständlich auch individuelle



„Täuschung oder nicht?“

Führungen durch die Sonderausstellung gebucht werden. An einem besonderen Workshop zum Thema 3D-Sehen können Kinder der 3. bis 5. Klasse am Sonntag, den 4. März, um 15 Uhr teilnehmen. Sie begeben sich auf die Spuren der optischen Phänomene, die in der Sonderausstellung zu bewundern sind und stellen ihr ganz eigenes Täuschungs-Werkzeug her.

Am gleichen Tag wird zudem die beliebte Führung durch die Dauerausstellung angeboten. Um 11 Uhr startet der Rundgang durch das Leben und Wirken von Carl Bosch. Lassen Sie sich vom Nobelpreisträger für Chemie und passionierten Schmetterlingssammler faszinieren.

Noch bis zum 11. März können Besucher der Sonderausstellung „Illusionen – Täuschung der Sinne“ tiefere Einblicke in die Welt der optischen Täuschungen gewinnen. Stellen Sie selbst fest, ob Sie danach Ihren Augen noch trauen wollen!

Alle Informationen zur Ausstellung und zum Begleitprogramm finden Sie unter <http://www.museum-am-ginkgo.de/mag/service/aktionen.php>.

Das Carl Bosch Museum und das Museum am Ginkgo sind täglich außer donnerstags von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

www.swhd.de

für dich

› heidelberg KLIMA fix

100%
Ökostrom

Weil Ökostrom auch ökonomisch sein kann.

› heidelberg KLIMA fix

Mehr zu unseren Ökostrom-Produkten unter der Beratungshotline 0800 513 513 2 oder im Internet unter www.swhd.de

**stadtwerke
heidelberg**

energie

Ein öffentliches Bücherregal in Schlierbach

Rechtzeitig zum Start ins neue Jahr wurde noch im Dezember letzten Jahres das erste öffentliche Bücherregal in Schlierbach am Bahnhof Schlierbach/Ziegelhausen aufgestellt. Mit freundlicher Genehmigung der Deutschen Bahn und Unterstützung des Schlierbacher Stadtteilvereins steht nun Anwohnern wie Reisenden ein neuer Ort zum Entdecken und Austauschen von alten und neuen Büchern zur Verfügung.

Somit gibt es jetzt bereits vier Orte zum Teilen und Tauschen in Schlierbach:

- das Fairschenk Regal, zum Austausch von Gebrauchsgegenständen am Gelben Haus, Im Hofert 15
- der Foodsharing Fairteiler (Im Internet auf www.tinyurl.com/schlierbachfairteiler), zum Abgeben und Abholen von Lebensmitteln, ebenfalls am Gelben Haus
- die Online-Austausch-Plattform NebenAn.de (Im Internet auf www.nebenan.de/hood/schlierbach) – hier lassen sich Rasenmäher verleihen, Aushilfen für Haustiere finden und vieles mehr
- und ganz neu: das öffentliche Bücherregal!

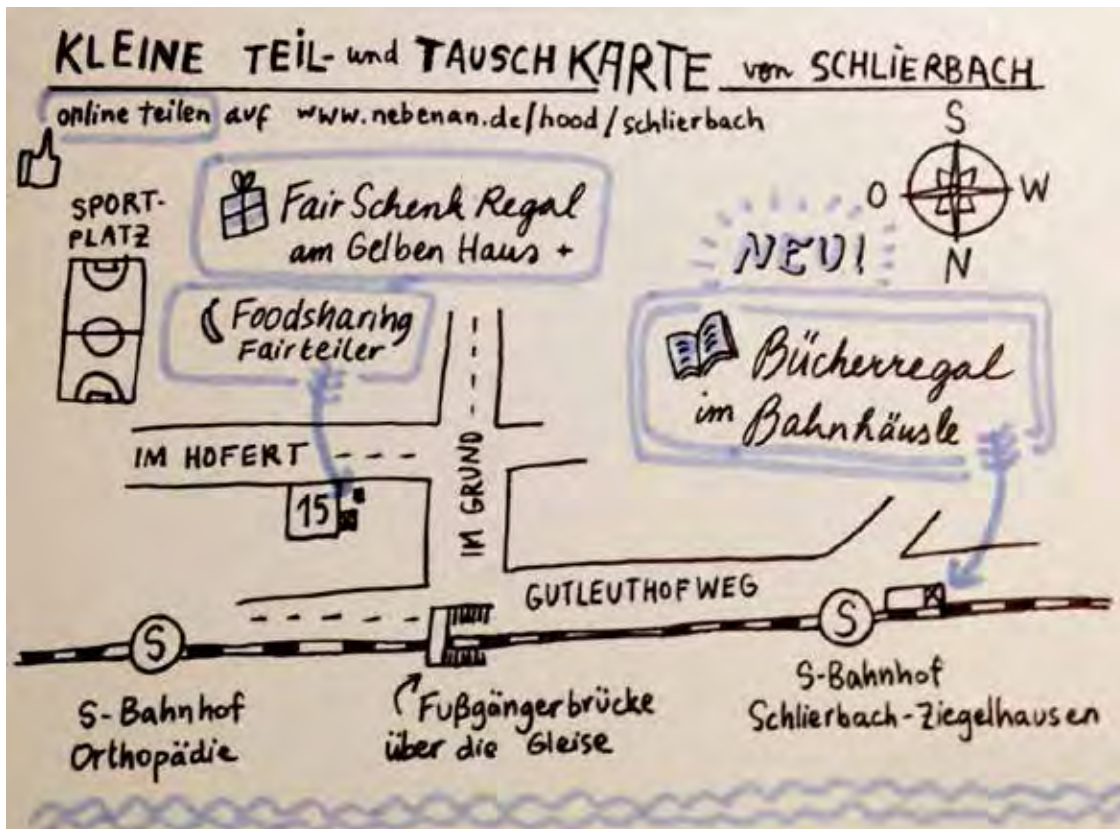
Alle vier werden – selbst jetzt im kalten Winter – rege genutzt und beleben und vernetzen ganz Schlierbach. Wer Lust hat mitzumachen ist herzlich eingeladen mit zu Tauschen und Teilen.

Wer Platz für ein eigenes Regal oder gar eine leere Garage hat, um Schlierbach noch lebendiger zu machen, findet Unterstützung zur Umsetzung seiner Ideen bei Lara Schmelzeisen (lara@schlierbachlebt.de / 0176-45948614)

Vielleicht gibt es ja sogar bald einen Kleidertauschladen oder Umsonstladen, wie in Rohrbach oder

der Altstadt. Beides hat mit einem kleinen Garagenprojekt angefangen.

Bis dahin: kommt vorbei bei einem der jetzigen Austauschplätze, sagt Hallo und gestaltet mit an einer lebendigen Nachbarschaft.



**Kein Licht, kein Strom,
wir kommen schon**

**ELEKTRO
STEPPAN**

**Kleingemünder Str. 14
69118 HD-Ziegelhausen**

**Telefon:
0172 68 78 250
0 62 21 - 80 12 17**

Jutta`s Nagelstudio für IHN und SIE

Kleingemünder Str. 14 69118 HD-Ziegelhausen
Tel.: 0 62 21 / 80 84 66

Öffnungszeiten: Di. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr – Mo. geschlossen



Info Cafe zum Repair Cafe in Schlierbach

Haben Sie sich schon mal gefragt, ob der kaputte, aber liebgewonnene Wecker nicht doch noch wieder zum Leben erweckt werden kann? Oder geärgert, dass ausgerechnet der gute Gartenhandschuh an der Seite aufreißt. Dann ist das Repair Cafe, das vielleicht in Schlierbach Einzug hält, genau das richtige für Sie.



Am Samstag den 10.3. um 15 Uhr findet in den Räumen des Instituts für Heilpädagogik am Herman-Lönsweg gegenüber

der Grundschule ein erstes Treffen von allen statt, die sagen, dass doch die Dinge länger leben sollten als die Konsumgüterindustrie es will.

Auch wenn Sie ein Händchen fürs Reparieren haben, oder gerne nähen oder kleben, dann sollten Sie dazu kommen, um zu erleben, wie sich eine neue Gemeinschaft bildet. Kommen Sie bitte auch, wenn Sie Lust auf Kaffee und Kuchen haben, Nachbarn kennenlernen wollen und das bunten Treiben mit erleben wollen.



Gerhard Kaiser vom BUND wird vom Repair Cafe im Haus der Jugend berichten, Fragen beantworten und dann wollen wir konkret darüber sprechen, wann was, wie in Schlierbach gemacht werden soll oder kann. Wenn genug kommen und einige von Euch auch helfen wollen, die ersten Repair Cafes zu organisieren, dann steht dem längeren und besseren Nutzen von Dingen und der damit verbundenen Bewahrung von Umwelt und Ressourcen nichts mehr im Wege.

Angeschoben wird das Ganze von Lara vom Transition Town Heidelberg e.V., dem BUND und Marcus vom Stadtteilverein Schlierbach. Aber es ist viel Raum für Ihre und Eure Ideen, das Ganze so zu machen, dass es in Schlierbach funktioniert und ankommt.

Marcus und Lara



Einladung zum Neujahrsempfang Transition Town Heidelberg e.V.

Sehr geehrte Schlierbacher Bürger*innen,

Nichts ist so beständig wie der Wandel. Dass dieses Zitat von Heraklit heute noch genauso relevant ist wie damals, möchten wir Ihnen gerne zeigen. Von einer kleinen Initiative, haben wir uns zu einer Bewegung in Heidelberg entwickelt und realisieren in diesem Jahr erste Förderprojekte. Das ist Grund zu Feiern!

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem ersten

Neujahrsempfang Transition Town legt los!

**am Donnerstag, den 22. Februar 2018 um 18:00 Uhr
im Bürgerhaus von Schlierbach.**

Wir würden uns sehr freuen, Sie zu diesem Anlass persönlich begrüßen zu dürfen. Ihre Kinder und Enkel sind ebenso willkommen. Wir sorgen für Musik, kurze Reden, Häppchen, ein Gläschen Sekt und ein kleines Transition-Museum. Saal-Öffnung ist um 17:30 Uhr.

Feiern Sie mit uns? Sie würden uns eine Freude machen.

Mit freundlichen Grüßen,
Lara Schmelzeisen im Namen des Vorstandes

Transition Town Heidelberg e.V./o Isabell Kuhl,
Hermann-Treiber-Str. 9, 69123 Heidelberg
Fördern: IBAN DE66 8309 4495 0003 3745 13
Mitglied werden: <https://tinyurl.com/mitgliedbeitt>
www.transition-heidelberg.org



Presseinformation der Stadt Heidelberg

Die Heidelberger Ferienangebote 2018 sind online

Alljährlich mehr als 400 Angebote für Kinder und Jugendliche in den Schulferien

Ein Blick in die Heidelberger Feriensuchmaschine lohnt sich: Schon jetzt sind auf www.heidelberg.de/ferienangebote mehr als 300 Ferienangebote für Kinder und Jugendliche zu finden, die Abwechslung und Spaß für alle Schulferien 2018 garantieren. Ab Ende Januar werden Familien in Heidelberg hier wieder aus mehr als 400 Angeboten für das ganze Jahr auswählen können. Die Angebotszahl wird im Jahresverlauf noch deutlich steigen, da die Jahresplanung vieler Veranstalter zum Jahresbeginn noch nicht abgeschlossen ist. 2017 waren es bis zum Sommer tatsächlich mehr als 500 Veranstaltungen – so viele wie noch nie.

Das passende Angebot „auf einen Klick“

Das Online-Angebot bietet Eltern und Kindern die Möglichkeit, die Angebote nach individuellen Bedürfnissen zu filtern und direkt zu sehen, ob noch Plätze verfügbar sind. Das erleichtert bei der großen Zahl an Angeboten die Orientierung und passgenaue Suche. Durch die Online-Verfügbarkeit haben Eltern stets Zugriff auf die ganz aktuellen Informationen. Dank Unterstützung der Günter Reimann-Dubbers Stiftung werden die Ferienangebote seit 2013 online über die eigens für Heidelberg entwickelte Suchmaschine präsentiert.

Qualität und Umfang einzigartig

In Qualität und Umfang ist das Heidelberger Ferienprogramm einzigartig in der Region: Dahinter steht ein aktives Netzwerk aus über 90 Veranstaltern von Ferienangeboten, die in hohem Maß bereit sind, sich den wandelnden Bedürfnissen von Familien immer wieder neu anzupassen. Das Ferienprogramm reicht von Angeboten aus Kunst und Kultur über Tanz, Theater und Musik, Wissenschaft, Natur und Sport. Außergewöhnlich viele Ferienangebote gibt es auch außerhalb der Sommerferien in allen sogenannten „kleinen Ferien“. Auch die Anzahl an ganztägigen Betreuungsangeboten mit Verpflegung insbesondere für Kinder im Grundschulalter ist überdurchschnittlich. Mehr als die Hälfte der Angebote sind Ganztagsveranstaltungen mit flexiblen Hol- und Bringzeiten. Damit unterstützen die Stadt Heidelberg und ihre Partner Familien bei der frühzeitigen Urlaubsplanung und der Vereinbarkeit von beruflichen Anforderungen und Schulferienzeiten.

Ferien, die sich alle leisten können

„Ferien für alle“ ist das Motto der Stadt Heidelberg. Deshalb ermöglichen die Heidelberger Feriengutscheine allen Kindern zwischen fünf und 13 Jahren unabhängig von den finanziellen Möglichkeiten der Eltern die Teilhabe an abwechslungsreichen und spannenden Ferienerlebnissen. Die Feriengutscheine werden bei Ausstellung oder Verlängerung der Heidelberg-Pässe in allen Heidelberger Bürgerämtern ausgegeben.

Alle Ferienangebote unter

www.heidelberg.de/ferienangebote > Feriensuchmaschine

Freundeskreis
Schlierbach Grundschule e.V.



Zottelwesen, Gruselzombies & Co. – „Monsterfasching“ in der Schlierbach-Grundschule

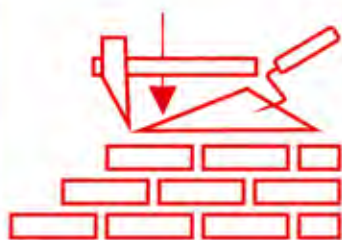
„Die Monster sind los!“ – unter diesem Motto startete am 3. Februar standesgemäß um 14.11 Uhr das beliebte Faschingsfest in der Turnhalle der Schlierbach-Grundschule. Auch Zartbesaitete konnten sich an dem Fest erfreuen – neben (kunst-)blutbespritzten Zombies, Frankensteins und Gruselhexen gab es viele putzige Zottelwesen, zierliche Elfen und Prinzessinnen und weitere lustige Gestalten zu bewundern. Coole Songs, vorgetragen von den Smiley Voices und einer Schülerband der Modern Music School brachten alle in monsternässige Stimmung. Wer eine Stärkung brauchte, fand quietschebunte Gruseldrinks an der Monster-Bar und ein kunterbunt-kreatives Kuchenbuffet.

Auch dieses Jahr hatten sich der Freundeskreis der Schlierbach-Grundschule und viele engagierte Eltern richtig ins Zeug gelegt und fantastische Mitmach-Stationen für die Kinder kreiert. Da gab es Monster-Karaoke, ein Gruselmusikzimmer mit Spinnenfäden und Gespenstern und ein Bällebad, in dem nach Mini-Monstern gesucht werden konnte.



Viel Andrang war bei der Bastelstation, bei der die Kinder unter anderem kleine Monster-Schlüsselanhänger herstellen durften. Schauder-Momente gab es bei einer Fühlstation: „Igitt! Fühlt sich an wie Schleimschnecke!“ hörte man da schreien. So richtig austoben konnten sich alle an dem Krümelmonster-Parcours, bei dem zunächst an Seilen geschwungen, dann Sprossenwände hochgeklettert und schließlich das hungrige blaue Monster mit Keksen gefüttert werden musste. So waren grosse und kleine Monster, Fabelwesen und andere kostümierte Wesen zum Schluss des Faschingsfestes richtig ausgepowert und hatten wieder einmal lustig und ausgelassen in der Schlierbacher Turnhalle gefeiert. Helau und Alaaf!

Text: Maitreya Dittmers
Fotos: Tobias Dierig



DESSLOCH Baugeschäft - vorm. F. Stoll *seit über 119 Jahren*

Am Fürstenweiher 1 - 69118 HD - Ziegelhausen
Telefon 0 62 21 / 80 03 07 - Fax 0 62 21 / 80 81 25
E-mail: buero@dessloch-bau.de

In Ziegelhausen
druckt für Sie:

DRUCKSERVICE FISCHER

- Vereinsdrucksachen
- Geschäftsdrucksachen
- Privatdrucksachen

SCHNELL PREISWERT GUT

Rainweg 70
69118 HD-Ziegelhausen

Telefon
0 62 21 - 80 29 58

Fax
0 62 21 - 89 23 51

Email:
Druckservice-Fischer@t-online.de

**24-h-Notdienst
für unsere Kunden**
Tel.Nr. außerhalb der Geschäftszeiten:
Tel. 0171 - 53 75 96 0



- Heizung und Sanitär
- Kundendienst
- 24-h-Notdienst
- Bad-Sanierung
- Heizungs-Modernisierung
- Fachbetrieb für senioren- u. behindertengerechte Installationen
- SHK-Fachkraft für Hygiene und Schutz des Trinkwassers



69118 Heidelberg · Kleingemünder Str. 23
Tel. 0 62 21 / 89 531-0 · Fax 062 21 /80 04 75



Pflegeheim und Betreutes Wohnen
im Luftkurort Wilhelmsfeld

Seniorenzentrum Erlbrunner Höhe

Panoramaweg 12 | 69259 Wilhelmsfeld

Tel. 0 62 20 - 915 433 0

erlbrunner-hoehe@stadtmission-hd.de

Ausbildungsstätte sowie Einsatzstelle für das
Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) und die Bundesfreiwilligendienste
Altenhilfe der Evang. Stadtmission Heidelberg
www.stadtmission-hd.de



altenhilfe

evang.stadtmission HD



Bei einem Trauerfall

Ihr Bestattungsunternehmen in Schlierbach

J. und W.

Rittmüller

Inh. V. Kurz-Feuerstein

Tag und Nacht erreichbar

HD 13120 - 28888 - 800019

Gerne stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite

Kleingemünder Straße 21 · 69118 HD-Ziegelhausen
www.rittmueller.de

Ihre Gesundheit und Leistungsfähigkeit liegen uns am Herzen



- Wir beraten Sie gerne in allen Gesundheitsfragen
- Wir versorgen Sie mit allen Arzneimitteln und Verbandstoffen
- Wir führen für Sie Nahrungsergänzungsmittel:
Vitamine, Mineralstoffe, Spurenelemente u. Spezialdiätetika
- und für Ihre Schönheit: hochwertige Apothekenkosmetik
- Wir liefern Ihre Arzneimittel auch nach Hause

Ihre

Neckar-Apotheke

Apotheker Dr. H. Seebald

Kleingemünder Straße 30 · 69118 HD-Ziegelhausen

Telefon (0 62 21) 80 31 08 · Fax (0 62 21) 89 01 828



eye
and
art

Begeisterung
SEHEN

Hauptstraße 114
69117 Heidelberg
Tel. 06221 183394
www.eye-and-art.de

45 Jahre

FRANZ MÜLLER

Haustechnik GmbH

Heizung - Solar - Sanitär - Elektro
Altbau-, Kaminsanierung
Gebäude-Trocknung nach Wasserschaden
Fliesenarbeit, Gerüstbau
Erstellung behindertengerechter Bäder
Legionellenuntersuchung leicht gemacht
Als Qualifizierter Probenehmer nach
Trinkwasserverordnung 2001 entnehmen wir Ihre
Wasserprobe und kümmern uns rund um Ihre
Trinkwasseruntersuchung
www.mueller-haustechnik.com
e-mail: tm@mueller-haustechnik.com
Tel: 80 27 29 / 0171 8150463 - Fax: 80 98 45



AUTOHAUS FRANZ PEUKER GMBH

In der Au 7 · 69257 Wiesenbach

Tel.: 06223 5984 · www.autohaus-peuker.de

TURNVEREIN 1888 SCHLIERBACH E.V.



Der Turnverein Schlierbach geht neu an den Start

Als Schlierbacher wird man im Freundes- und Bekanntenkreis nicht selten belächelt: Zu dunkel und feucht sei es hier, es gebe keine Geschäfte und vor allem sei nichts los in diesem Stadtteil, so kann man hören. An den Lichtverhältnissen wird sich bis auf Weiteres nichts ändern lassen und der REWE am Grünen Hag ist im Bau – nun gibt es aber auch für die Freizeitgestaltung in unserem Stadtteil eine neue Perspektive.

In den letzten Jahren hatte der bisherige Vorstand des Turnverein Schlierbach unter dem langjährigen Vorsitz von Rainer Klormann mehrfach auf das Problem hingewiesen, dass sich seit der Gründung im Jahr 1888 (!) erstmals keine Kandidaten für ein Vorstandsamt mehr finden ließen und bereits eine mögliche Auflösung des Vereins ins Gespräch gebracht. Da der Turnverein Schlierbach jedoch einer der wenigen in Schlierbach noch existierenden Vereine ist und insbesondere Sport- und Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche anbietet, fand sich nun eine Gruppe von mehr oder weniger noch sportlich aktiven Mitgliedern zusammen, um durch die Übernahme von Vorstandsposten den Verein zunächst vor dem Ende zu retten.

Dabei stellt die Übernahme des in jedem Verein notwendigen Managements natürlich nur den ersten Schritt dar; geplant sind in einem zweiten Schritt die Ausweitung der angebotenen Sportarten und die Einbindung einer möglichst großen Zahl interessierter Schlierbacher Bürger in die Vereinsaktivitäten. Gemeinsam mit dem Stadtteilverein und der Schlierbacher Grundschule sowie durch die stärkere Nutzung des neu gestalteten Fußballplatzes soll so versucht werden, unseren Stadtteil noch lebenswerter als bisher zu gestalten.

Die Kandidaten für den neuen Vorstand bitten daher alle Mitglieder des Turnvereins Schlierbach, zur nächsten Mitgliederversammlung zu kommen; Termin und Ort stehen angesichts des geplanten Umbaus des Bürgerhauses noch nicht fest, werden jedoch noch rechtzeitig bekannt gegeben. Hier werden sich die Kandidaten persönlich vorstellen und einen Überblick über die von Ihnen geplanten Neuerungen und Aktivitäten geben. Jeder, der sich schon einmal im Vorstand eines Vereins engagiert hat, weiß, dass eine solche ehrenamtliche Tätigkeit nicht nur zeitintensiv ist, sondern auch sehr ernüchternd sein kann, wenn der Rückhalt ausbleibt. Daher würde sich der potentielle neue Vorstand sehr freuen, bereits in der Mitgliederversammlung mit einer großen Zahl der Vereinsmitglieder in den Austausch einzutreten und idealerweise seine Tätigkeit mit deren breiter Unterstützung zu beginnen. Gleichzeitig geht aber auch der Appell an alle interessierten Schlierbacher, sich mit ihren Ideen und Vorschlägen an den neuen Vorstand zu wenden, sich in unterschiedlicher Art einzubringen bzw. auch Verantwortung zu übernehmen – oder am besten direkt Mitglied zu werden.

Wer sind denn nun die Sportsfreunde, die sich für den Vorstand zur Wahl stellen werden? Es sind alles Schlierbacher bzw. ehemalige Schlierbacher Bürger, die teilweise schon seit langem Mitglied im Verein sind und sich hier engagieren.



Martin Böning (48, wohnt seit 2007 in Schlierbach. War früher aktiver Fußballer und spielte Tennis, heute noch aktiver Skifahrer und Ausdauersportler.)

Jörg Götz-Hege (60, lebt seit 1987 in Schlierbach, leitet das Institut für Heilpädagogik und Erziehungshilfe, ist seit Jahrzehnten dem TV verbunden und sieht sich als Bindeglied zum Stadtteilverein.)



Katja Holler (Früher war Katja Holler lange Jahre im TV vor allem in der Abteilung Turnen tätig. Da sie vor kurzem wieder nach Schlierbach gezogen ist, freut sie sich jetzt, wieder privat Angebote des TVs nutzen zu können, z.B. das Eltern-Kind-Turnen, und würde sich gerne wieder im Verein engagieren.)

Jörg Klein (53, wohnt seit 2000 in Schlierbach. Nach vielen Jahren Volleyball hilft er bei Ultimate Frisbee-Turnieren aus und hat ansonsten seine Berufung im Tennis gefunden.)



Hans Mikasa (53, von 1993 bis Anfang 2017 in Schlierbach. Im TVS früher viel Volleyball, ein bisschen Ultimate Frisbee und selten auch mal Tischtennis; heute Fitness-Sport am Montagabend)

Martin Walla (53, wohnt seit 1995 in Schlierbach. In der Jugend fast zehn Jahre lang Tischtennisspieler, begann danach eine zu lange Phase als sportliche Null. Seit etwa 2008 fand er mit Ultimate Frisbee wieder einen neuen Sport für sich.)





Senioren
Treff
Schlierbach



Das Seniorenzentrum Ziegelhausen/Schlierbach ist eine Einrichtung für Ziegelhäuser und für Schlierbacher Bürgerinnen und Bürger. Träger der überkonfessionellen Angebote ist der Caritasverband Heidelberg. Der Seniorentreff Schlierbach wurde eingerichtet für Menschen, die Angebote in der nahen Umgebung bevorzugen.

Kontakt: Seniorenzentrum Ziegelhausen/Schlierbach
Brahmsstraße 6, 69118 Heidelberg
Tel. 06221 / 80 44 27 Fax 06221 804429
Mail: SZ.Ziegelhausen@caritas-heidelberg.de
Homepage: www.seniorenzentren-hd.de

Seniorentreff Schlierbach im Bürgerhaus, Schlierbacher Landstraße 130

Gedächtnistraining

Dienstags, 16.30 Uhr findet ein Kurs Gedächtnistraining unter der Leitung von Ute Villwock, im Bürgerhaus Schlierbach statt. Neue Teilnehmer/Innen sind herzlich willkommen!

Information und Anmeldung unter Tel: 804427

Veranstaltungen im Seniorenzentrum

Körbe flechten aus Altpapier

Am Mittwoch, 14.2. und am 21.02., jeweils 14.30 Uhr, lädt das Seniorenzentrum Ziegelhausen/Schlierbach zum Bastelnachmittag ein. Unter der Leitung von Waltraud Folkhard werden aus Altpapier Körbe geflochten. Zwei Termine sind notwendig, beim ersten werden die Vorarbeiten geleistet, es dauert ca. 1 bis 1 1/2 Std.; am zweiten wird dann geflochten, es müssen 2-3 Std. zur Fertigstellung eingeplant werden. Altpapier sammelt sich wahrscheinlich in jedem Haushalt an, dieses lässt sich noch gut als Bastelpapier verwenden. Statt im Müll zu landen können schöne dekorative Körbe geflochten werden. Unkostenbeitrag: 1.-€. Info und Anmeldung im Seniorenzentrum unter Telefon 06221 804427.

Babbelnachmittag

Am Mittwoch, 28.02., 14.30 Uhr öffnet das Seniorenzentrum seine Türen für den Babbelnachmittag unter der Leitung von Elfriede Maisch-Doss. In gemütlicher Runde wird erzählt, was man früher in Ziegelhausen und Schlierbach erlebt hat und wie sich die Stadtteile verändert haben. Herzliche Einladung an Alt und Jung. Wer abgeholt werden möchte kann sich im Seniorenzentrum melden.

Weitere Informationen und Anmeldungen zu den Veranstaltungen unter Tel. (06221) 80 44 27 im Seniorenzentrum bei Gudrun Schwöbel und Gabriele Bamarni.

Gesuche

**Wir
suchen**

Wohnung gesucht!

Berufstätige Frau (56) aus Schlierbach mit kleinem Hund sucht dringend kleine Wohnung bis 500 € warm.

Tel.: 0174 6296048

Blockflötenspieler/innen gesucht!!!

Wir, eine kleine Blockflötengruppe (aus Schlierbach, Ziegelhausen, Bammatal) suchen Mitspieler/innen, die Freude daran haben, mit uns Werke aus Renaissance, Barock und auch aus neuerer Zeit zu erarbeiten. Besonders freuen wir uns über Spieler/innen der tiefen Flöten (Tenor, Bass oder noch tiefer).

Wir treffen uns zweimal im Monat, zur Zeit mittwochs um 19.45 Uhr in privatem Rahmen und spielen einfach aus Freude an der Musik und am Zusammenspiel.

Wenn Sie Lust dazu hätten, wenden Sie sich bitte an Eveline Busch-Ratsch, Tel. HD 802567.

Änderungsschneiderei Karin Chaudhary
kreativ - schnell - preiswert

In der Neckarhelle 90, Ziegelhausen
Tel. 0157 - 35 28 48 15



Mo. - Sa. 9.30 - 12.30 / Mo. und Do. 16.00 - 19.00

Annahmestelle für:
Textilreinigung (Fa. Steininger)
Teppichreinigung (Fa. Griefhaber)
Wäscherei (Fa. Konradi)

Seit 1970 Ihr kompetenter Ansprechpartner für Schlierbach



BILDHAUER
STEINMETZMEISTER

**Thomas
Laudenklos**

69126 HEIDELBERG

WERKSTÄTTE UND AUSTELLUNG:
Rohrbacher Straße 98b (am Bergfriedhof)
Telefon (06221) 336779, Telefax 374025

www.laudenklos-grabmale.de

Impressum

Herausgeber: Die Schlierbacher Vereine u. Pfarrgemeinden; www.schlierbach-aktuell.de
Redaktion: G. Werner, Dr. R. Wallich, L. Klatt, A. Klück (Gutleuthofweg 36, 69118 HD, Tel. 892754)
 E-Mail: redaktion@schlierbach-aktuell.de
Anzeigen + Druck: Druckservice Fischer, Rainweg 70, 69118 HD-Ziegelhausen, Tel. 802958, Fax: 892351,
 E-Mail: anzeigen@schlierbach-aktuell.de oder druckservice-fischer@t-online.de

Nächste Ausgabe (April) erscheint am **17. März 2018**

Redaktionsschluss: 8. März 2018

„Schlierbach aktuell“ finden Sie auch unter www.stadtteilverein-schlierbach.de (alle Ausgaben ab 2010). Sie können sich die Hefte auch digital zuschicken lassen. Tragen Sie sich bitte dafür bei www.stadtteilverein-schlierbach.de unter „Schlierbach aktuell“ in die entsprechende Liste ein.

Kontakte zu den Schlierbacher Vereinen und Institutionen

Anna-Wolf-Institut: Vorstände Manfred Weiser u. Martin Holler
vorstand@anna-wolf-institut.de; www.anna-wolf-institut.de,

Anpacker für Schlierbach: Marcus Behrens,
 Tel: 0160 8896 474 und www.stadtteilverein-schlierbach.de
 unter ‚Kontakte‘

Bürgeramt in Ziegelhausen, Kleingemünder Straße 18:
 Mo: geschl., Di, Mi, Fr: 8:00-16:00Uhr, Do: 8:00 – 18:00Uhr
 E-Mail: buergeramt-ziegelhausen@heidelberg.de
 Fax 06221 58-4613840, Tel. 06221 58-13840

Carl Bosch Museum Heidelberg „gGmbH“: Seite 13
kontakt@carl-bosch-museum.de

Evangelische Kirche, Berggemeinde: siehe Seite 6

Freundeskreis der Schlierbach Grundschule e.V.:
 1.Vors.: Martin Böning, Tel. HD 8967196, 0177-6766733,
freundeskreis@schlierbach-grundschule.de,
www.schlierbach-grundschule.de

Freundeskreis der Kindertagesstätte Jägerpad e.V.:

1. Vors. Dr. Hanka Hennrich
freundeskreis-kita-jaegerpfad@gmx.de

Freundeskreis Wolfsbrunnen e.V.: siehe Seite 12
 1. Vors.: Andreas Hauschild, Tel. 0172 678 9563 oder 06221/43
 43 777, freundeskreis.wolfsbrunnen@web.de.

Katholische Pfarrgemeinde St. Laurentius:
 siehe Seite 10

Institut für Heilpädagogik und Erziehungshilfe e.V.:

1. Vors.: Dr. Jörg Götz-Hege, Tel. 803130,
info@institut.de

Kinderbeauftragte:

Daniela Micol, daniela.micol@web.de
 Dagmar Trippo, dagmar@trippo.de

Jugendtreff Ziegelhausen / Schlierbach

Brahmsstr. 6, 69118 Heidelberg, Tel. 06221 / 1371975,
 E-Mail: zyuz_ziegelhausen@online.de

Motorboot-Club MBC Heidelberg e.V.:

Hafenmeister Schlierbach Kurt Bieber, Tel. 336114

Schlierbach Grundschule:

Schulleitung: Frau Leonhardt-Holloh
 Schlierbacher Landstr. 23, Tel.: 802068
 Fax: 889514 schulleitung@schlierbach-grundschule.de

Schützenverein Schlierbach e.V.:

Uwe Roland, Tel. 07261-9437599

Seniorenzentrum Ziegelhausen:

siehe Seite 20, Tel. 06221 / 80 44 27
SZ.Ziegelhausen@caritas-heidelberg.de
www.seniorenzentren-hd.de

Stadtteilverein Schlierbach e.V.:

www.stadtteilverein-schlierbach.de
 1. Vors. Dr. Christopher Klatt, Telefon: 4309489
 E-Mail: klatt@stadtteilverein-schlierbach.de
 Bankverbindung: IBAN: DE72 6729 0100 0052 7811 08
 H+G BANK Heidelberg Kurpfalz eG, GENODE 61 HD3

Bürgerhaus:

Schlierbacher Landstr. 130, Tel./Fax 804820.
 Vermietung über Birgit Dixel: Tel.: 06221-7783910
buergerhaus@stadtteilverein-schlierbach.de

TV 1888 Schlierbach e.V.:

1. Vors. Rainer Klormann, Tel. 892603

Wolfsbrunnen gGmbH:

info@wolfsbrunnen.org, <http://www.wolfsbrunnen.org>

Apotheken – Bereitschaftsdienste

Sa. 17.02.	Kurfürsten-Apotheke Bahnhofstr. 1, 69115 Heidelberg (Weststadt)	Tel.: 06221 - 2 26 17
So. 18.02.	Greif-Apotheke Heidelberg Friedrich-Ebert-Anlage 23 A, 69117 Heidelberg (Altstadt)	Tel.: 06221 - 2 06 04
Sa. 24.02.	Apotheke im Stadtmarkt Im Weiher 14, 69121 Heidelberg (Handschuhsheim)	Tel.: 06221 - 5 02 97 90
So. 25.02.	Paracelsus-Apotheke Peterstaler Str. 57, 69118 Heidelberg (Ziegelhausen)	Tel.: 06221 - 80 24 37
Sa. 03.03.	Apotheke im Menglerbau Kurfürstenanlage 6, 69115 Heidelberg (Weststadt)	Tel.: 06221 - 2 17 84
So. 04.03.	Atos Apotheke Heidelberg Bismarckstr. 9, 69115 Heidelberg (Bergheim)	Tel.: 06221 - 9 83 13 31
Sa. 10.03.	Magnolien Apotheke Südstadt Karlsruher Str. 14, 69126 Heidelberg (Südstadt)	Tel.: 06221 - 3 95 93 84
So. 11.03.	Fortuna-Apotheke Heidelberg Kurfürstenanlage 36, 69115 Heidelberg (Weststadt)	Tel.: 06221 - 58 50 70
Sa. 17.03.	Gaisberg-Apotheke Rohrbacher Str. 84, 69115 Heidelberg (Weststadt)	Tel.: 06221 - 2 10 92
So. 18.03.	Europa-Apotheke Rohrbacher Str. 9, 69115 Heidelberg (Weststadt)	Tel.: 06221 - 2 13 03
Sa. 24.03.	Schwan-Apotheke Heidelberg Hauptstr. 176, 69117 Heidelberg (Altstadt)	Tel.: 06221 - 2 24 87
So. 25.03.	Brücken-Apotheke Brückenstr. 21, 69120 Heidelberg (Neuenheim)	Tel.: 06221 - 40 93 91
Fr. 30.03.	Hubertus-Apotheke Keplerstr. 15, 69120 Heidelberg (Neuenheim)	Tel.: 06221 - 48 40 28
Sa. 31.03.	Czerny-Apotheke Bergheimer Str. 140, 69115 Heidelberg (Bergheim)	Tel.: 06221 - 2 46 62

Mittwochnachmittags (in Ziegelhausen):

Paracelsus Apotheke,
 Peterstaler Str. 57, Tel.: 06221 - 802437

Bereitschaftsdienst der niedergelassenen Ärzte

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: **116117**

(kostenlose bundesweit gültige Rufnummer)

Kinderärztlicher Notfalldienst: 01806 622122*

Augenärztlicher Notfalldienst: 01806 062100*

* pro Anruf 20 Cent aus dem deutschen Festnetz, max. 60 Cent aus dem Mobilfunknetz

Notrufnummer der Innung Elektro- und Informationstechnik

Den Notdienst der Elektroinnung Heidelberg erreichen Sie täglich
 von 0.00 Uhr bis 24.00 Uhr. Rufnummer 06221-301183

Stadtbücherei Heidelberg Bücherbus

Haltestelle Schlierbach, Gutleuthofhang, Höhe Neuer Friedhof
 Donnerstag 14:00-15:00 Uhr
 Aktuelle Informationen: Bücherbusbüro 06221 5936170

Öffnungszeiten Schwimmbäder**Hallenbad Köpfel**

Stiftweg 32, 69118 Heidelberg, Telefon: 06221 513 - 2880

	Bad	Sauna	
Montag	7.00 - 22.00	10.00 - 22.00	Gemischt
Dienstag	7.00 - 22.00	10.00 - 22.00	Damen
Mittwoch	7.00 - 22.00	10.00 - 22.00	Gemischt
Donnerstag	11.00 - 22.00	11.00 - 22.00	Gemischt
Freitag	7.00 - 22.00	10.00 - 22.00	Gemischt
Samstag	8.30 - 19.30	10.00 - 19.30	Gemischt
Sonntag	8.30 - 19.30	10.00 - 19.30	Familie

Warmbadetage Montag, Dienstag

Letzter Einlass: jeweils eine Stunde, Badeschluss: 30 Minuten vor Badschließung

Übersicht Veranstaltungen und Termine				
		Ausstellungen / Veranstaltungen		
23.09.2017	bis 11.03.2018	Illusionen - Täuschung der Sinne	Carl Bosch Museum	
19.11.2017	bis 18.02.2018	Wandlungen - Retrospektive - Perspektive	Textilsammlung Max Berk	
		Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Februar 2018				
Mi 21.02.	19:00 Uhr	Autorenlesung mit Hannah Corvey „Heidelberger Wasser“	Freundeskreis Wolfsbrunnen	Wolfsbrunnen Alte Gaststube
Mi 21.02.	20:00 Uhr	Vorstand- und Beiratssitzung öffentlich	Stadtteilverein	Bürgerhaus
Do 22.02.	18:00 Uhr	Neujahrsempfang Transition Town	Transition Town Heidelberg e.V.	Bürgerhaus
Sa 24.02.	9:30 Uhr	Wolfsbrunnen Treff	Freundeskreis Wolfsbrunnen	Wolfsbrunnen
Mi 28.02.	14:30 Uhr	Babbelnachmittag	Seniorenzentrum	Seniorenzentrum
Mi 28.02.	18:00 Uhr	Afterwork-Führung	Carl Bosch Museum	Carl Bosch Museum
Mi 28.02.	19:30 Uhr	Pfarrgemeinderatssitzung	Katholische Kirche	Pfarrzentrum, Mühlenweg 11
März 2018				
Fr 02.03.	18:00 Uhr	Vortrag: Christus der Gekreuzigte	Bildungswerk Ziegelhausen	Aula Stift Neuburg
Fr 02.03.	18:00 Uhr	Weltgebetstag	Evangelische Kirche	Begegnungsraum Kita
So 04.03.	11:00 Uhr	Gemeindeversammlung	Evangelische Kirche	Bergkirche
So 04.03.	15:00 Uhr	Workshop: 3D-Sehen	Carl Bosch Museum	Carl Bosch Museum
Do 08.03.	18:00 Uhr	Bezirksbeirat Schlierbach		Ev. Kita, Am Gutleuthofhang
Do 08.03.	19:30 Uhr	Taizé-Gebet	Katholische Kirche	Gutleuthofkapelle
Sa 10.03.	09:30 Uhr	Wolfsbrunnen Werkstatt	Freundeskreis Wolfsbrunnen	Arbeiten im Wolfsbrunnengelände
Sa 10.03.	15:00 Uhr	Info Café zum Repair Café	Lara Schmelzeisen	Institut für Heilpädagogik
Mi 14.03.	14:30 Uhr	Seniorenachmittag	Katholische Kirche	Pfarrsaal St. Laurentius
Mi 14.03.	20:00 Uhr	Klavierkonzert „2 und 4-händig“ Schubert, Prats, Tosar und Münch, Pianisten Llorence Prats und Rafael Gonzáles Paz	Rhein-Neckar Musik-Festival	Wolfsbrunnen Neubau
Mi 14.02 - Do 29.03.		Hellhörig Bibel teilen	Kath. und ev. Gemeinden Schlierbach und Ziegelhausen	
Do 15.03.	19:00 Uhr	Wolfsbrunnen Stammtisch	Freundeskreis Wolfsbrunnen	Wolfsbrunnen Gaststube
Sa 17.03.	14:00 Uhr	Sommertagszug	Stadtteilverein	ab Bahnhof Schlierbach-Ziegelhausen
Mi 21.03.	19:00 Uhr	Vortrag „Das historische Gedächtnis der Stadt“ mit Dr. Peter Blum (Stadtarchiv)	Freundeskreis Wolfsbrunnen	Wolfsbrunnen alte Gaststube
Mi 21.03.	20:00 Uhr	Vorstand- und Beiratssitzung öffentlich	Stadtteilverein	Bürgerhaus
April 2018				
Sa 07.04.	10:30 Uhr	Kräutersammeln am Wolfsbrunnen, Familienveranstaltung	Freundeskreis Wolfsbrunnen	Wolfsbrunnen
So 08.04.	14:00 Uhr	Der Wolfsbrunnen singt mit 3 Chören der Region	Wolfsbrunnen gGmbH	Wolfsbrunnen Museumszimmer
Mi 11.04.	19:00 Uhr	Vortrag mit Dr. Heidi Schweinfurth über „Maria Sibylla Merian“	Freundeskreis Wolfsbrunnen	Wolfsbrunnen Alte Gaststube
Mi 11.04.	20:00 Uhr	Klavierkonzert „Maruice de Munchy“, Debussy-Préludes zum 100. Todestag und Werke von Ravel, Pianist Rainer Klaas	Rhein-Neckar Musik-Festival	Wolfsbrunnen Neubau
Sa 14.04.	09:30 Uhr	Wolfsbrunnen Treff	Freundeskreis Wolfsbrunnen	Arbeiten im Wolfsbrunnengelände

Mehr als reiner Kalk- und Rostschutz



Umweltgerechte Wasserbehandlung mit System Aktiv Plus

- Kalkschutz
- Korrosionsschutz
- Schutzschichtbildung
- Vitalisierung des Wassers
- Energieeinsparung

Ihr Wasserexperte:
Uwe Friedl GmbH
www.friedl-sanitaer.de
E-Mail: info@friedl-sanitaer.de
Tel. (06221) 800 711

perma-trade
Wasserbehandlung mit Zukunft
www.perma-trade.de

Friedl
SAFETY BLEICHWEIß UNTERWASSER

Katholische Sozialstation Heidelberg-Süd e.V.



- Grund- und Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Demenzbetreuung
- Palliativversorgung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Kostenlose Pflegeberatung
- Pflegeschulung
- Fußpflege
- Sozial-Lebensberatung
- Bundesfreiwilligendienste

Katholische Sozialstation Heidelberg-Süd GmbH
Kirschgartenstraße 33
69126 Heidelberg

Telefon: (06221) 720101
Internet: www.sozialstation-hds.de
E-Mail: info@sozialstation-hds.de

In Alter und bei Krankheit sind wir für Sie da.

winterbauer deckt dächer	winterbauer baut gerüste	 Mitgliedsbetrieb Dachdecker-Innung In der Gabel 20 69123 Heidelberg Tel. 06221 - 8440-0 Fax 06221 - 8440-11 www.winterbauer.de info@winterbauer.de
winterbauer holzbau	winterbauer begrünt dächer	

DOPPELTE IMMOBILIEN-KOMPETENZ

HERWIG WERTGUTACHTER

myhouse IMMOBILIEN

DER BESTE PREIS FÜR IHR HAUS ODER IHRE WOHNUNG

ANGEBOT: KOSTENFREIE MARKTWERT-SCHÄTZUNG

IHR MAKLER UND WERTGUTACHTER
DIPL.-ING. STEPHAN HERWIG

NEUGASSE 5 | 69117 HD | TEL 06221/89 09 75
WWW.HERWIG-WERTGUTACHTER.DE | WWW.MYHOUSE-IMMOBILIEN.DE

TEXTSTUDIO GROSS

Kopien/Ausdrucke bis A3
Textverarbeitung u.v.m.

dazu: Alles rund um's Papier sowie Geschenkartikel

und neu:
LOTTO-Annahmestelle

LOTTO
Baden-Württemberg

Brahmsstr. 1a • 69118 HD-Ziegelhausen • Tel.: 06221 802458
kopien@textstudiogross.de • www.textstudiogross.de

Wünsche erfüllen und Werte erhalten



Rufen Sie uns an:
062 23/48 76 107
www.eggert.portas.de
Besuchen Sie unsere Studio-Ausstellung:
PORTAS-Fachbetrieb
Schreinerei Kirpal Eggert
Tauschackerweg 8
69245 Bammental

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

• Ohne Dreck und Lärm • Festpreise • Qualität seit 40 Jahren

PC ? OK !

Kompetenz auf nette Art.

Vor-Ort-Service ohne Anfahrtkosten im Stadtgebiet von Heidelberg!

www.pc-ok-hd.de 06221/88 900 88
Dirk Schröder In der Aue 20 69118 Heidelberg



RENAULT
Passion for life

AUTOHAUS FRANZ PEUKER GMBH
In der Au 7 • 69257 Wiesenbach
Tel.: 06223 5984 • www.autohaus-peuker.de



„Monsterfasching“ in der Schlierbach-Grundschule

